

---

Bevölkerung in einer Orientierungsversammlung der "Birkahof" vorgestellt. In der Einladung hiess es unter anderem:

*"Mit der Auflösung des 1896 erbauten Landwirtschaftsstalles am Weiherring und dem Bau des Aussiedlungsbetriebes wird eine neue Aera in diesem Verwaltungszweig der Gemeinde eingeleitet. Interessant am neuen Projekt ist nicht nur die betriebliche Konzeption und die architektonische Gestaltung, sondern vor allem auch der Umstand, dass der Betrieb nach der Fertigstellung samt ca. 30 Hektar Bewirtschaftungsfläche an den Verein für Heilpädagogische Hilfe in Schaan verpachtet wird".*

Gerade durch diesen Umstand fand das Projekt breite Zustimmung in der Bevölkerung. In guter Zusammenarbeit zwischen dem Verein für Heilpädagogische Hilfe und der Gemeinde nahmen nun die Baupläne und die Verträge zwischen den Partnern konkrete Formen an.

Mitten in die zum Abschluss kommende Projektplanung platzte am Nachmittag des 24. Juli 1985 die Nachricht, dass der annähernd 100-jährige Bürgerheimstall in Flammen stehe. Das Feuer griff so schnell um sich, dass es nur der raschen Hilfe der Nachbarn und dem sofortigen Eingreifen

der Freiwilligen Feuerwehr zu verdanken ist, dass weder Mensch noch Tier zu Schaden kamen. Der Baukörper brannte mitsamt den fast zur Gänze eingebrachten Futtervorräten des Jahres 1985 restlos ab. Genauso fiel mehr oder weniger die ganze Gerätschaft den Flammen zum Opfer. Die Viehhabe konnte verdankenswerterweise in privaten Ställen in Mauren untergebracht und bis zum Einzug in den Birkahof versorgt werden.

### **Realisierung Birkahof: Rasches Bautempo**

Die völlig neue Situation beschleunigte den Bau des Birkahofes nun umsomehr. Der Knecht und Hilfsknecht mussten nun die Viehhabe in verschiedenen, vorübergehend gepachteten, Ställen versorgen.

Am 11. September 1985 erfolgte durch Ihre Durchlaucht Erbprinzessin Marie und Vorsteher Hartwig Kieber der Spatenstich.

Niemand wollte es so richtig glauben. Doch schon die erste Heuernte 1986 und die Silage konnten in den neu errichteten Futterbergeraum eingebracht werden. Im Herbst wurde das Vieh in den neuen Stall gebracht und es galt nun die Funktionstüchtigkeit der Anlagen und den Arbeitsab-